



Der Architekturworkshop Domenig-Gasser 9x9x9 ermöglichte vielen Studenten ihr theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen

KK

Skulpturpark wächst

Der dreitägige Architekturworkshop 9x9x9
Domenig-Gasser brachte zwei Siegerprojekte hervor.

LUDMANNSDORF. „Inhalt dieses Workshops war die Entwicklung eines Gesamtkonzepts für die Erweiterung des bestehenden Skulpturparks“, erklärt **Ingrid Gasser**, Leiterin der Kulturwerkstatt in Ludmannsdorf. Nach der Aufgabenstellung 9x9x9 von Architekt **Günther Domenig** nahmen Studenten aus Österreich und Slowenien an einem dreitägigen Workshop teil. Gewonnen haben schlussendlich die Studenten der TU Laibach und TU Graz. „Nach einer langen Beratungszeit der neun Köpfe

zählenden Jury stand fest, dass es zwei erste Plätze geben muss“, sagt Gasser. „Unsere nächste Aufgabe besteht darin, die Siegerprojekte zu verwirklichen und die Skulpturen nachzubauen.“ Als eine besondere Ehre sieht Gasser die Zusammenarbeit mit **Domenig**. „Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass sich ein so großartiger Architekt für den Architekturworkshop interessiert.“ **Bis zum 3. Juli** sind die Kunstwerke noch im Skulpturpark in Ludmannsdorf zu begutachten.

KIM